

## Übersicht

# Roco 70191 - Dampflokomotive 10 002, DB, Ep.III, DC-Sound

Roco

Produktnummer: A308979



### Preis

UVP 669,90 € \*\*\* (7% gespart)  
622,99 €\*

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten

## Beschreibung

ampflokomotive 10 002 der Deutschen Bundesbahn.

Edition-Modell!

Ausführung im letzten Betriebszustand  
Zylinderschlagsynchroner, dynamischer Dampfausstoß  
Dampfaustritt auch an den Zylindern  
Führerstandsbeleuchtung  
Triebwerksbeleuchtung  
Erhabene, verchromte Zierlinien  
Feine Metallspeichenräder an der Lok  
LED-Spitzenlicht weiß/rot digital schaltbar  
Mit beiliegendem geätztem Schildersatz

BR 10 – Der schwarze Schwan der Bundesbahn.

Obwohl man bei der Deutschen Bundesbahn (DB) die Dampftraktion als Auslaufmodell betrachtete, erteilte man 1953 der Firma Krupp in Essen den Auftrag zur Entwicklung einer neuen Pacific-Schnellzuglokomotive. Im Jahr 1957 wurden unter der Baureihennummer 10 zwei elegante, 26.503 mm lange und teilverkleidete Exemplare der Bauart 2'C1' h3 mit einem Treibraddurchmesser von 2.000 mm abgeliefert, die sich durch ihre Feuerungsart deutlich unterschieden. Während 10 001 zunächst nur mit einer Ölzusatzfeuerung ausgerüstet war (ein Umbau erfolgte später), besaß 10 002 von Anfang an eine Ölhauptfeuerung. Die beiden durch silberfarbene Zierlinien verschönerten, mit kegelförmigen Rauchkammertüren versehenen Lokomotiven erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h bei einer induzierten Leistung von 1.839 kW. Aufgrund der hohen Achslast waren die beiden Lokomotiven aber nur auf bestimmten Hauptstrecken zugelassen. Bis 1962 waren sie im Bw Bebra, danach im Bw Kassel stationiert, von wo aus sie im schweren Schnellzugdienst auf der Nord-Süd Strecke und der Main-Weser Bahn im Einsatz waren. Der allgemeine Strukturwandel mit der ständig fortschreitenden Elektrifizierung der Hauptstrecken waren die Hauptgründe, warum die Baureihe 10 nicht in Serie ging. Im Januar 1967 erlitt 10 002 einen Bruch an einer Schieberstange und wurde ausgemustert. 1972 erfolgte ihre Verschrottung im Bw Offenburg. Im Juni des Folgejahres musste auch 10 001 ihren aktiven Dienst bei der Deutschen Bundesbahn quittieren. Allerdings wurde die 109 t schwere Lokomotive der Nachwelt erhalten und kann bis heute im Deutschen Dampflokotiv-Museum in Neuenmarkt-Wirsberg besichtigt werden.

## Produktinformationen

<b>Größe:</b>	H0
<b>Gattung:</b>	Dampflok
<b>Bahngesellschaft:</b>	DB
<b>Epoche:</b>	III
<b>Stromsystem:</b>	2L-Gleichstrom (DC)
<b>Digital:</b>	ja
<b>Sound:</b>	ja
<b>Schnittstelle:</b>	PluX22
<b>LüP (mm):</b>	305
<b>Beleuchtung:</b>	Lichtwechsel: weiß
<b>Mindestradius (mm):</b>	419
<b>Kupplungssystem:</b>	Kupplungsschacht nach NEM mit KK-Kinematik
<b>Leuchtmittel:</b>	LED